Ausgabe 6 **11.06.2025**

Kreisjournal

Amtliches Veröffentlichungsblatt des Wartburgkreises

Kreisjugendfeuerwehrtag 2025 in Zella/Rhön seite 4

Integrationsmanager des Wartburgkreises rufen zur Beteiligung an der Interkulturellen Woche 2025 auf Seite 6

Vier Regionen, Viele Stimmen! Gemeinsame Veranstaltung zwischen vier Nachbar-Landkreisen in Hessen und Thüringen Seite 7



Landratsamt Wartburgkreis

Besuchszeiten

Mo und Di 9-12 Uhr und 13-16 Uhr **Do** 9-12 Uhr und 13-17:30 Uhr

Fr 9-12 Uhr

Mittwochs ist keine Besuchszeit.

Außerhalb der allgemeinen Besuchszeiten ist die individuelle Vereinbarung von Terminen / Onlineterminen möglich, z. B. für die Kfz-Zulassung sowie die Fahrerlaubnisbehörde oder für Schuleingangsuntersuchungen des Gesundheitsamtes.

Telefonische Erreichbarkeit

Mo bis Mi 9-12 Uhr und 13-16 Uhr **Do** 9-12 Uhr und 13-17:30 Uhr

Fr 9-12 Uhr

(mit Ausnahme Volkshochschule, Musikschule,

Leitstelle und Schulsekretariate)

Buchen Sie einfach online Ihren Termin: https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/online-terminvergabe



617261

Wichtige Telefonnummern 03695 / -Amt für Liegenschaften und 616201 Schulverwaltung Amt für Sicherheit und Ordnung 615901 Amt für Migration und Integration 617600 Bauordnungsamt 616501 Büro des Landrates 615101 615601 Finanzverwaltung Gesundheitsamt 617401 - Dienstelle Eisenach 617460 615108 Gleichstellungsbeauftragte Haupt- und Personalamt 615401 Integrationsmanagement, Projekt-615803 management Partnerschaft für Demokratie "Denk' bunt im Wartburgkreis" 617101 **Jugendamt** Kommunalaufsicht 615301 Kommunale Beauftragte für Menschen 615115 mit Behinderungen, Bürgerbeauftragte Kreisplanung 616301 Musikschule J.S.Bach Wartburgkreis 629965 - Sitz Eisenach 03691 / 8190985 Pressestelle 615116 Sozialamt 617001 Straßenverkehrsamt 616101 Umweltamt 616701 Veterinär- und Lebensmittel-617301 überwachungsamt

Alle Zuständigkeiten finden Sie unter: www.wartburg-kreis.de/ihr-landratsamt/aemter-einrichtungen

Volkshochschule Wartburgkreis

Inhalt

Grußwort des Landrates Seite 3

Amtlicher Teil Seite 3

Nichtamtlicher Teil ab Seite 4

Veranstaltungskalender Seite 11

Das nächste Kreisjournal erscheint am Mittwoch, 16. Juli 2025.

Impressum: Kreisjournal – Amtliches Veröffentlichungsblatt des Wartburgkreises

Herausgeber: Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Tel. 03695 / 6150

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel. 03677 / 2050-0, Fax 03677 / 2050-21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Landrat Dr. Michael Brodführer

Redaktion: Pressestelle Landratsamt Wartburgkreis Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Telefon: 03695 / 615116, Fax: 03695 / 615199, E-Mail: pressestelle@wartburgkreis.de - Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder Dritter zeichnen diese selbst verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel. 03677 / 2050-0, Fax 03677 / 2050-21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:

Yasmin Hohmann, erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: Das Kreisjournal erscheint in der Regel monatlich per Post. Es kann auch in elektronischer Fassung online unter https://www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/aktuelles/kreisjournal eingesehen, gespeichert sowie ausgedruckt werden.

Hinweis: Die Hauptsatzung des Wartburgkreises vom 19. Juli 1994 i.d.F. der 13. Änderungssatzung vom 10. September 2024 und der Ergänzung vom 22. Oktober 2024 sieht vor, dass Satzungen und Allgemeinverfügungen des Landkreises auf der Webseite des Wartburgkreises unter der Adresse www.wartburgkreis.de öffentlich bekannt gemacht werden, soweit Bundes- oder Landesrecht dem nicht entgegenstehen.

Das Kreisjournal kann zum Preis von 3,50 € je Ausgabe (inkl. Porto und 7% Mwst.) beim Verlag bestellt bzw. abonniert werden.

Mit Optimismus in die Zukunft.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unser Landkreis hat viel zu bieten – landschaftlich, kulturell, wirtschaftlich. Doch was uns besonders auszeichnet, ist unsere Haltung: Optimismus, Mut und Zuversicht. Nirgendwo wird das so spürbar wie beim Rennsteiglauf.

Wenn am frühen Morgen die Teilnehmenden vom Marktplatz in Eisenach aus den Supermarathon starten, liegt eine besondere Energie in der Luft. Sie alle sind gespannt auf die vor ihnen liegende Strecke und hochmotiviert, die lange Strecke durchzuhalten.

Insgesamt nehmen zum Rennsteiglauf tausende Läuferinnen und Läufer die Herausforderung auf dem Kamm des Thüringer Waldes an – mit Entschlossenheit und Ausdauer und mit großer Freude an der Bewegung. Der Rennsteiglauf ist Sinnbild für das, was unsere Region stark macht: Durchhaltevermögen und Zusammenhalt verbunden mit dem festen Willen, das Ziel zu erreichen.

Im gesellschaftlichen Miteinander brauchen wir genau diese Eigenschaften. Es liegt an uns, mutig unsere Wege



zu gehen, Veränderungen optimistisch zu begegnen und mit Zuversicht in die Zukunft zu blicken – sei es in der Bildung, der Infrastruktur oder im sozialen Leben.

Lassen wir uns vom Geist des Rennsteiglaufs inspirieren. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gute Zeit.

Mit freundlichsten Grüßen

Ihr Landrat Dr. Michael Brodführer

Amtlicher Teil

Amtliche Veröffentlichungen nach Landes- oder Bundesgesetz lagen für diese Ausgabe nicht vor.

- Ende des Amtlichen Teils -

Öffentliche Bekanntmachungen

Die öffentlichen Bekanntmachungen werden auf der Internetseite des Wartburgkreises unter https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen amtlich bekanntgegeben.



Öffentliche Zustellungen

Die öffentlichen Zustellungen können auf der Internetseite des Wartburgkreises unter https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/oeffentliche-be-kanntmachungen/oeffentliche-zustellungen eingesehen werden.



Öffentliche Stellenausschreibung

In der **Musikschule "Johann Sebastian Bach"** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Musikschulpädagoge (m/w/d) für Blechblasinstrumente

Einsatzort: Eisenach/Wartburgkreis **Stellenumfang:** Teilzeit (15 Unterrichts-

stunden/Woche)

Bezahlung: Entgeltgruppe 9b bzw. 9a

TVöD-V (VKA) (in Abhängigkeit

von der Qualifikation)

Beschäftigung: befristet für zwei Jahre mit der

Option auf unbefristete Weiter-

beschäftigung

Sollten Sie Interesse haben, dann **bewerben Sie sich bis zum 25. Juni 2025** vorzugsweise unter
"Ihr Landratsamt" – "Karriere im Landratsamt"
über unsere Homepage: www.wartburgkreis.de
Alternativ können Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen auch senden an:

Landratsamt Wartburgkreis Haupt- und Personalamt Erzberger Allee 14 36433 Bad Salzungen

Nichtamtlicher Teil

Öffentliche Stellenausschreibung

Bei der **Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Mitarbeiters im Ordnungsamt (m/w/d)

zu besetzen.

Einsatzort: Amt Creuzburg, OT Creuzburg **Stellenumfang:** 39 Wochenstunden, Teilzeitbeschäftigung möglich **Vergütung:** nach TVöD

Flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten, umfangreiche Zusatzleistungen und ein engagiertes junges Team bieten ein gutes Arbeitsumfeld.

Die Bewerbungsfrist endet am 18.07.2025.

Bewerbungskosten können von uns nicht erstattet werden. Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Bei Interesse senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal Gemeinschaftsvorsitzende Christin Bärenklau Michael-Praetorius-Platz 2 99831 Amt Creuzburg

Öffentliche Stellenausschreibung

Bei der **Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Mitarbeiters im Bereich IT und Digitalisierung (m/w/d)

zu besetzen.

Einsatzort: Amt Creuzburg, OT Creuzburg **Stellenumfang:** 39 Wochenstunden, Teilzeitbeschäftigung möglich **Vergütung:** nach TVöD

Flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten, umfangreiche Zusatzleistungen und ein engagiertes junges Team bieten ein gutes Arbeitsumfeld.

Die Bewerbungsfrist endet am 18.07.2025.

Bewerbungskosten können von uns nicht erstattet werden. Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Bei Interesse senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal Gemeinschaftsvorsitzende Christin Bärenklau Michael-Praetorius-Platz 2 99831 Amt Creuzburg

Kreisjugendfeuerwehrtag 2025 in Zella/Rhön

Am 17. Mai 2025 stand Zella ganz im Zeichen des Feuerwehrnachwuchses: Zum 30. Kreisjugendfeuerwehrtag des Wartburgkreises reisten rund 200 Kinder und Jugendliche aus Jugendfeuerwehren der Region an, um im Pokalwettbewerb (Altersklassen sechs bis neun) und im Bundeswettbewerb ihr Können unter Beweis zu stellen.



Beim Pokalwettbewerb der Altersklassen 6-9 mussten die kleinen Feuerwehrleute einen Parcours mit verschiedenen Aufgaben bewältigen. Foto: Katrin Heger

Bereits am frühen Morgen herrschte reger Betrieb auf dem Wettkampfgelände. Trotz dichtem Nebel starteten die ersten Trainingsläufe pünktlich um 8:30 Uhr. Ab 10:30 Uhr begannen die offiziellen Wettbewerbe. Die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten mit großem Ehrgeiz und sportlichem Einsatz, was in ihnen steckt. Unterstützt wurden sie von Eltern, Betreuern und zahlreichen Gästen, die mitgefiebert und angefeuert haben. Für die nötige Stärkung sorgte zur Mittagszeit ein passender Klassiker: Nudeln mit Feuerwehrsoße.



Im Rahmen des Bundeswettbewerbs war in diesem Jahr eine Aufgabenstellung, Wasser aus einem offenen Gewässer zu entnehmen. Im Bildhintergrund wird die dafür benötigte Saugleitung vorbereitet, vorn im Bild ist der Angriffstruppführer auf dem Weg, den Verteiler zu setzen. Foto: Katrin Heger

Delegiertenversammlung mit Rück- und Ausblick

Am Nachmittag fand die Delegiertenversammlung der Kreisjugendfeuerwehr statt. Nach der Begrüßung durch Kreisjugendfeuerwehrwartin Katrin Heger berichteten die Fachbereiche Wettbewerbe und Finanzkoordination über das vergangene Jahr. Der Vorstand wurde entlastet und neue Kassenprüfer gewählt.

Wertschätzung für langjähriges Engagement

In den anschließenden Grußworten betonte Landrat Dr. Michael Brodführer die große Bedeutung der Jugendfeuerwehrarbeit – insbesondere mit Blick auf den demografischen Wandel: "Weniger Geburten bedeuten weniger Nachwuchs. Umso wichtiger ist es, heute den Grundstein für morgen zu legen."

Auch Kreisbrandinspektor Christian Grebe lobte die hervorragende Jugendarbeit im Landkreis und sicherte die weitere Unterstützung durch die Feuerwehrführung zu. Ortsbürgermeister Marcel Schumann und der neue Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Martin Täger, dankten allen Engagierten vor Ort und hoben die enge Zusammenarbeit mit der Kreisjugendfeuerwehr hervor. Ein emotionaler Höhepunkt war die Ehrung von Katrin Heger für 25 Jahre ehrenamtliche Vorstandsarbeit. Marleen Hartung, stellvertretende Landesjugendwartin, überreichte ihr die Ehrennadel des Thüringer Feuerwehrverbandes für ihren langjährigen, engagierten Einsatz. Auch Carolin Petzenberger, Jugendwartin, wurde für ihre hervorragende Arbeit mit der Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.



Im Anschluss an die Delegiertenversammlung fand die Siegerehrung statt. Die Jugendfeuerwehr von Bad Liebenstein belegte den ersten Platz in der Altersklasse 6-9; Schleid / Kranlucken gewann den Ausscheid auf Kreisebene und qualifizierte sich damit für den Landesausscheid im September. Foto: Katrin Heger

Ergebnisse und Ausblick

Im Anschluss wurde der Austragungsort für den Kreisjugendfeuerwehrtag 2026 bekanntgegeben:

Stadtlengsfeld wird Gastgeber sein. Motzlar erhielt den Zuschlag für 2027. Für das Kreiszeltlager 2026 wird noch ein Austragungsort gesucht. Kreisbrandinspektor Grebe und der Vorstand wollen sich hierzu abstimmen.

Den feierlichen Abschluss bildete die Siegerehrung. Mit Urkunden, Pokalen und strahlenden Gesichtern verabschiedeten sich die Teams – stolz auf ihre Leistungen und motiviert für die nächsten Herausforderungen. Die jeweils sechs besten Mannschaften beider Wettbewerbe qualifizieren sich für den Landesausscheid.

Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, Betreuenden, Wertungsrichtern, Eltern sowie den engagierten Feuerwehrkindern und -jugendlichen, die ihre Freizeit hierfür nutzen: Ihr seid die Zukunft unserer Feuerwehren!

Die Ergebnisse im Überblick:

Bundeswettbewerb:

- 1. Schleid / Kranlucken
- 2. Motzlar
- 3. Zella / Dermbach

- 4. Steinbach 1
- 5. Schleid 2
- 6. Steinbach 2
- 7. Bremen

Pokalwettbewerb Altersklassen 6-9:

- 1. Bad Liebenstein
- 2. Tiefenort
- 3. Steinbach
- 4. Unterbreizbach 2
- 5. Schleid 2
- 6. Dermbach
- 7. Unterbreizbach 1
- 8. Schleid 1
- 9. Bad Salzungen 2
- 10. Kaltenborn
- 11. Bad Salzungen 1
- 12. Zella / Rhön 1
- 13. Zella / Rhön 2

Sprache bleibt das Schlüsselthema bei der Integration - Frühjahrstagung des Netzwerkes Integration Wartburgkreis

"Ohne Sprachkenntnisse gibt es keine gelingende Integration." Der Satz mag lapidar klingen, bringt aber auf den Punkt, worum es beim Thema Integration in jedem Fall geht. Das war auch der Tenor aller Partner, die sich zur Frühjahrstagung des Netzwerkes Integration Wartburgkreis in Bad Salzungen trafen. Das Netzwerk selbst war vor einem guten Jahr gegründet worden.

Ashkan Nekoueian und Kevin Rodeck, die als Integrationsmanager des Wartburgkreises arbeiten, machten deutlich: "Die Zusammenarbeit in Netzwerken wie dem unseren ist entscheidend, um nachhaltige Lösungen vor Ort zu entwickeln." Um das zu können, braucht es Netzwerke auf Lokal-, Kreis-, Landes- und Bundesebene, müssen Ressourcen gebündelt und Aktivitäten zwischen allen beteiligten Partnern abgestimmt werden. Schließlich ziehen alle an einem Strang, das Thema Integration noch stärker im Landkreis und darüber hinaus zu verankern. Die Aufgabe von Nekoueian und Rodeck ist es unter anderem, im Netzwerk und bei Veranstaltungen zu koordinieren.



Das Grußwort zur Frühjahrstagung hielt die Beauftragte des Freistaates Thüringen für Integration, Migration und Flüchtlinge (BIMF), Mirjam Kruppa. Foto: Landratsamt Wartburgkreis

Die Einladung nach Bad Salzungen galt dem fachlichen Austausch – um Rückschau zu halten, vor allem aber, um den Blick nach vorn zu richten, auf die Aufgaben, die es mit Hochdruck anzuschieben und umzusetzen gilt. Denn Integration ist eng mit der Entwicklung des Landkreises verbunden. Der bisher so starke Wirtschaftsstandort soll an diese Leistungsfähigkeit wieder anknüpfen. Doch ohne wirtschaftliche Investitionen und

Firmenneuansiedlungen geht das nicht. Auch nicht ohne das so notwendige Bevölkerungswachstum. Die aktuellen Geburtenzahlen lassen sich hochrechnen und damit ziemlich genau voraussagen, wann dem Landkreis wie viele Arbeitskräfte zur Verfügung stehen und wie viele nicht mehr, wenn die geburtenstarken 1960er Jahrgänge aus dem Arbeitsleben ausscheiden. Kurzum: Ohne Zuwanderung ist der Lebensstandard auf lange Sicht nicht aufrecht zu erhalten. Integration ist eine Gemeinschaftsaufgabe für ein ganzes Partnernetzwerk.

Dafür im Wartburgkreis das Integrationsmanagement aufzustellen, sei der richtige Schritt gewesen, um nachhaltige Strukturen aufzubauen, betonte der Erste Kreisbeigeordnete des Wartburgkreises, Udo Schilling. "Integration wird in den nächsten Jahren eine Schlüsselrolle einnehmen, daher ist die enge Vernetzung unter den Akteuren eine wichtige Aufgabe."

Mirjam Kruppa, Thüringer Beauftragte des Freistaates Thüringen für Integration, Migration und Flüchtlinge (BIMF), die im letzten Jahr den Landkreis besucht hatte, hob den Austausch mit dem Integrationsmanagement hervor. "Wir sind für die Vernetzung zwischen Land und Kreis dankbar. Das Netzwerk hat eine vorbildliche Vernetzung etabliert." Die Landesvertreterin unterstrich darüber hinaus: "Willkommenskultur ist für eine gelingende Integration entscheidend. Wir müssen in einer Zeit, in der sich die Stimmung gegen Minderheiten verstärkt, viel mehr auf gemeinsame Zusammenarbeit achten." Aber, und den Aspekt hat Kruppa dick unterstrichen: "Sprache ist und bleibt eine Schlüsselaufgabe für das Thema."

Mit einem gleichnamigen und neu eingerichteten Amt haben Migration und Integration in der Kreisverwaltung einen hohen Stellenwert bekommen. Amtsleiter Oliver Koch gab einen Überblick überneue gesetzliche Regelungen und den aktuellen Stand aus Sicht des Wartburgkreises. Franka Schulz vom Thüringer Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz (TMJMV) ergänzte seitens des Landes mit neuen Schwerpunkten in der Integrationsförderung. Über aktuelle Entwicklungen berichtete die Geschäftsführerin des Jobcenters Wartburgkreis, Angela Schreiber. Regionalkoordinatorin Inna Querengässer vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge ging auf die Herausforderungen aus Bundessicht ein, bevor verschiedenen Arbeitsgruppen des Netzwerkes ihre Ergebnisse vorstellten. Ashkan Nekoueian und Kevin Rodeck zogen am Ende ein positives Fazit, denn dank der bereits starken Zusammenarbeit kann das Netzwerk jetzt weiterentwickelt werden.

Bei Fragen zu den Netzwerken, einer möglichen Mitarbeit in Arbeitsgruppen oder Netzwerken sowie bei weiteren Fragen können Sie sich an die Integrationsmanager, Ashkan Nekoueian und Kevin Rodeck, per Telefon 03695 / 615805 und -5803 sowie per E-Mail an integration@wartburgkreis.de wenden.

Integrationsmanager des Wartburgkreises rufen zur Beteiligung an der Interkulturellen Woche 2025 auf

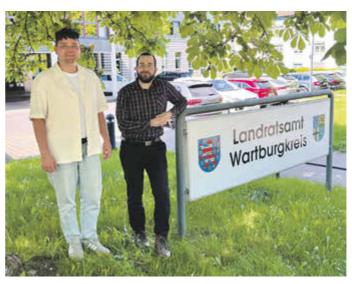
In diesem Jahr findet die Interkulturelle Woche bundesweit vom 21. – 28. September statt. Auch im Wartburgkreis wird es wieder zahlreiche Angebote geben.

Die Interkulturelle Woche hat das Motto "DAFÜR" und lädt dazu ein, sich mit den Chancen, Herausforderungen und Perspektiven gesellschaftlicher Entwicklungen auseinander zu setzen. Sie findet regelmäßig Ende September statt und wird seit 1975 von den Kirchen initiiert. Mittlerweile nehmen mehr als 700 Städte und Gemeinden in ganz Deutschland teil. Motto der diesjährigen Interkulturellen Woche lautet "DAFÜR":

DAFÜR! schaffen wir Räume – für Dialog, Begegnung, den Abbau von Vorurteilen, für gegenseitiges Verständnis und die Freude, die wir miteinander haben. DAFÜR! – jeder Intoleranz und Ausgrenzung zum Trotz.

Gemeinsam öffnen wir Türen, laden ein, wachsen miteinander und halten zusammen.

Die Integrationsmanager des Landkreises, Ashkan Nekoueian und Kevin Rodeck, möchten Sie dabei unterstützen, Ihre Einrichtungen und Unterstützungsangebote sichtbar zu machen. Die Angebote sollen Berührungsängste abbauen, Stigmatisierung entgegenwirken und jeden motivieren, offen gegenüber anderen Kulturen zu sein.



Kevin Rodeck und Ashkan Nekoueian freuen sich auf Ihre Anmeldung. Foto: Landratsamt Wartburgkreis

Der Landkreis sucht Organisationen und Institutionen, die sich im September an der Interkulturellen Woche beteiligen und diese mitgestalten wollen. Egal, ob kulturelle Feste, Lesungen, Sport, Musik oder weitere kreative Ideen – alles ist möglich. Die Interkulturelle Woche bietet die Möglichkeit, die lebendige Vielfalt der Städte und Gemeinden im Kreis zu präsentieren. Die Veranstaltung sollte folgenden Themenkategorien zugeordnet werden können:

- Weltanschauliche Dialoge
- Gestaltung von Teilhabe, Ehrenamt & Partizipation in Sozialräumen
- Interkultureller Austausch der Generationen und die Verstärkung des Zusammenhalts
- Interkulturelle Begegnung und Erfahrungsaustausche in unserer Gesellschaft

Zur Anregung für die eigene Veranstaltung stöbern Sie gern auf der Webseite unter http://www.interkulturellewoche.de/goodpractice

Wir überlassen Ihnen die Terminfindung, Ort, Planung und Organisation. Die Veranstaltungen der Interkulturellen Woche richten sich an alle Generationen in unserem Landkreis. Gerne können wir Projekte rund um die Interkulturelle Woche finanziell unterstützen. Stellen Sie dazu Ihren Antrag über das Integrationsmanagement. Förderungen stehen unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch die Thüringer Beauftragte für Integration, Migration und Flüchtlinge. Zur Erstellung einer Programmübersicht mit anschließender Bewerbung bitten wir Sie um Rückmeldung bis zum 16. Juni 2025 (verlängert) unter: https://befragung.wartburgkreis.info/InterkulturelleWoche2025/

Der Landkreis Wartburgkreis wird den Veranstaltungskalender im Sommer veröffentlichen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Integrationsmanager, Ashkan Nekoueian und Kevin Rodeck, per E-Mail an integration@wartburgkreis.de. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit.

"Vier Regionen, Viele Stimmen!" Gemeinsame Veranstaltung zwischen vier Nachbar-Landkreisen in Hessen und Thüringen

"Ich bin nicht nur Flüchtling – ich bin auch Mutter, Nachbarin, Kollegin. Hier ist auch meine Heimat", sagt Iryna Bielozorova, die mit ihren drei Kindern aus der Ukraine geflohen war und jetzt in unserem Landkreis nicht nur ihr neues Zuhause, sondern eine neue Heimat, gefunden hat. Ihr Wunsch: "Ich möchte dazugehören."

Uber Irynas und die Geschichten von drei weiteren Bürgern mit Migrationshintergrund kamen die Gäste der Veranstaltung "Vier Regionen, Viele Stimmen!" ins Gespräch. Dazu eingeladen hatten die Integrationsmanager und Integrationskoordinatoren von Wartburgkreis, Werra-Meißner-Kreis, aus dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg und dem Landkreis Fulda. Die Anneliese-Deschauer-Galerie in Geisa bot den passenden Rahmen dazu.

Im Podiumsgespräch berichteten vier Menschen mit Migrationshintergrund, die heute in den vier Landkreisen leben, von ihren persönlichen Erfahrungen, von ihrem Ankommen und wie sie aufgenommen wurden, vom Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen Religionen. Auch darüber, dass Ankommen und Aufnehmen Offenheit auf beiden Seiten braucht. Teile der Ausstellungen "Gesichter und Geschichten – Vielfältige Zuwanderung im Wartburgkreis" sowie "WeRemember" aus dem Werra-Meißner-Kreis beleuchteten das Thema Flucht und Migration aus verschiedenen Perspektiven. Geisa sei ein gutes Beispiel dafür, wie Menschen mit Migrationshintergrund ganz selbstverständlich zur Stadt gehören, sagte Bürgermeisterin Manuela Henkel. "Wir sind stolz auf die Vielfalt in unseren Regionen und sehen sie als Stärke."

"Unser Landkreis ist vielfältig. Wir sind als eine zukunftsorientierte Gesellschaft angewiesen von einem offenen
Zusammenzuleben. Es ist uns eine grundlegende Aufgabe, für besseres Miteinander alles tun", machte der
Landrat des Wartburgkreises, Dr. Michael Brodführer,
in seinem Grußwort deutlich. Ihm persönlich sei "eine
enge Zusammenarbeit und ein gutes Netzwerk wichtig." Deshalb nutzte der Landrat auch die Möglichkeit
zum Austausch mit den Ersten Kreisbeigeordneten Dirk
Noll (Landkreis Hersfeld-Rotenburg) und Friedel Lenze

(Werra-Meißner).

Die Veranstaltung war nicht nur eine Gelegenheit zum Kennenlernen ganz unterschiedlicher Akteure, sondern auch ein wichtiges Zeichen für eine sichtbare Willkommenskultur und gleichberechtigte Teilhabe in Thüringen und Hessen. "Die überregionale Zusammenarbeit zeigt, wie wertvoll der Dialog und das gegenseitige Verständnis sind – für ein respektvolles Miteinander", betonten die Integrationsmanager des Wartburgkreises, Ashkan Nekoueian und Kevin Rodeck.



Ein bunter Reigen an Sprechern fand sich in der Anneliese-Deschauer-Galerie in Geisa ein. Foto: Landratsamt Wartburgkreis

Es waren die eindrucksvollen Schilderungen von vier ganz persönlichen Lebenswegen, die den Abend so besonders machten. Und es waren Sätze wie: "Es ist wunderbar, wenn man jeden Tag etwas zu essen hat und ein Dach über dem Kopf." – "Hier habe ich wieder Spaß am Leben gefunden und der Wald ist wie ein Arzt für mich." – "Wir haben so viele Möglichkeiten bekommen. Deshalb ist es mir wichtig, immer da zu helfen, wo ich helfen kann." Oder aber Salamatou Zippel aus dem Werra-Meißner-Kreis, die aus dem Niger stammt, und sich eine Gesellschaft wünscht, "in der man nicht immer nach der Hautfarbe fragt." Und Akila Patman aus Afghanistan, die im Landkreis Hersfeld-Rotenburg lebt, brachte es mit ihren Worten auf den Punkt: "Ich bin Deutsche, ohne: ABER!"

Trotz individueller Geschichten. Alle hatten beim Ankommen die gleichen Herausforderungen zu bewältigen: Sprachbarrieren, Bürokratie, Einsamkeit – aber auch Hoffnung, Engagement und der Wille, sich einzubringen. Das Podiumsgespräch eröffnete einen ehrlichen, emotionalen und zugleich konstruktiven Austausch über Chancen und Hürden bei der Integration in dem ländlichen Raum. Saidolim Oromzod, geboren in Afghanistan, lebt heute im Landkreis Fulda. Er fasste es treffend zusammen: "Die Menschen mit Migrationshintergrund sind so vielfältig wie ihre Wege nach Deutschland. Aber hier haben wir unsere gemeinsame

Heimat und sind eine Gesellschaft."

Bei Fragen zu den Netzwerken, einer möglichen Mitarbeit in den Arbeitsgruppen oder in Netzwerken sowie bei weiteren Fragen können Sie sich an die Integrationsmanager, Ashkan Nekoueian und Kevin Rodeck, telefonisch unter 03695 / 615805 und -5803 sowie per E-Mail an integration@wartburgkreis.de wenden.

"Durchblick" Präventionsprojekt stärkt über 1.000 Schülerinnen und Schüler im Wartburgkreis im Kampf gegen Suchtgefahren

Alkohol ist nach wie vor einer der am weitesten verbreiteten Suchtstoffe unter Jugendlichen. Spätestens zur Jugendweihe oder Konfirmation erlebt ein Großteil der Schülerinnen und Schüler ihre erste Grenzerfahrung mit dem legalen Sucht mittel. Auch wenn Alkoholkonsum gesellschaftlich anerkannt und teilweise familiär vorgelebt wird, ist es wichtig zu verstehen, dass Alkohol nicht nur gesundheitsschädlich sein kann, sondern auch zu Problemen in der Schule, im sozialen Umfeld und im späteren Leben führen kann. Es ist wichtig, Nein zu sagen, wenn Freunde Alkohol anbieten, und sich der Risiken des Alkoholkonsums im Jugendalter bewusst zu sein.



Eine Station des Präventionsprojektes behandelt das Thema Rauchen. Foto: Landratsamt Wartburgkreis

Auch Einwegzigaretten, sogenannte Vapes, sind weiterhin im Trend. Die Gefahr: Jugendliche nehmen Vapes nicht als riskant wahr, da der Dampf im Hals nicht als unangenehm empfunden wird; die fruchtigen Aromen verleiten zudem zum häufigeren Konsum. Bei Produkten mit Nikotin besteht außerdem ein hohes Abhängigkeitspotenzial. Selbst wenn kein Nikotin enthalten ist, wird ein Verhalten eingeübt, das "Vapen" – und möglicherweise auch das Rauchen – als Alltagskomponente integriert. Weitere, meist unbekannte, schädliche Chemikalien können zudem langfristige Auswirkungen auf die Gesundheit haben. Aus diesen Gründen

dürfen Vapes – auch nikotinfreie – weder an Minderjährige verkauft noch von ihnen konsumiert werden (vgl. § 10 Abs. 1 Jugendschutzgesetz).

Das jährlich stattfindende Präventionsprojekt "Durchblick" hat auch in diesem Frühjahr über 1.000 Schülerinnen und Schüler der siebten Klassen aller Schulformen im Wartburgkreis zu diesen Themen erreicht und ihnen einen klaren Blick auf die Risiken legaler Suchtmittel im Jugendalter eröffnet. Das Projekt, das in Eisenach, Wutha-Farnroda, Bad Salzungen und Vacha durchgeführt wurde, setzt genau dort an, wo es am wichtigsten ist: bei der Aufklärung und Prävention, um Suchtgefahren frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden. Der Name "Durchblick" steht dabei für die zentrale Zielsetzung: den Jugendlichen einen klaren Blick auf die Risiken und Folgen des Konsums legaler Suchtmittel wie Alkohol, Vapes und Medien, aber auch illegaler Rauschmittel zu vermitteln.

An vier Stationen wurden die Themen Rausch, Alkohol, Vaping und Medien behandelt. Dabei lag der Fokus nicht nur auf der Beeinflussung im Jugendalter, sondern auch auf den persönlichen Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler. Durch offene Gespräche und den Austausch mit Fachkräften konnten die Jugendlichen ihre eigenen Erfahrungen reflektieren und ein Bewusstsein für die Konsequenzen entwickeln.

"Die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler sind zwar manchmal ernüchternd, aber auch sehr oft ermutigend", berichtet Christina Oechel, die Projektverantwortliche vom Jugendamt des Landkreises. "Sie schätzen die Möglichkeit, offen über ihre Fragen und Erfahrungen zu sprechen, und nehmen die Botschaft mit, dass der verantwortungsvolle Umgang entscheidend ist." Auch die Fachstellen, die das Projekt unterstützen, betonen die Bedeutung dieser präventiven Angebote: "Je früher wir Jugendliche erreichen, desto besser können wir sie vor den Gefahren legaler Suchtmittel schützen."

Initiatoren des Mitmachparcours sind das Jugendamt des Wartburgkreises und die Suchtberatungsstelle "Kompass" der Diako Thüringen in Eisenach. Mit der Unterstützung zahlreicher Kooperationspartner – wie Vertretern aus Schulsozialarbeit, Jugendsozialarbeit, Suchtberatung, Familienberatungsstellen, Kinderschutzdienst, Jugendmigrationsdienst u.v.m. – wird eine umfassende und nachhaltige Sensibilisierung der Jugendlichen mit gleichzeitigem Aufzeigen des örtlichen Hilfesystems ermöglicht.

Die Organisatoren planen bereits die Fortführung des Projekts im kommenden Jahr, um die nachhaltige Wirkung zu sichern und weiterhin junge Menschen auf ihrem Weg zu begleiten. Für die Zukunft ist es wichtig, die Zusammenarbeit zwischen Schule, Elternhaus und Fachstellen weiter zu stärken, um die Präventionsarbeit im Wartburgkreis kontinuierlich auszubauen und langfristig zu festigen.

Kontakt:

Christina Oechel, Jugendamt Wartburgkreis

Tel.: 03695 / 617120

E-Mail: christina.oechel@wartburgkreis.de

Thomas Györe, Diako Suchtberatungsstelle Eisenach

Tel.: 03691 / 7452258

E-Mail: t.gyoere@diako-thueringen.de

WARTBURGKREIS

Mitter Driver Blickpunkt Blickpunkt

Mittwoch, den 11. Juni 2025

KW 24/2025



JOBS IN IHRER REGION

Anzeigenannahme 03677 2050-0 anzeigen@wittich-langewiesen.de

Weitere Stellen finden Sie online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe





Wir suchen DICH - bewirb dich jetzt als Azubi!

- Anlagenmechaniker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner (m/w/d)



EBNER GMBH & CO. KG Karl-Ebner-Str. 8 36132 Eiterfeld www.ebner-co.de personalwesen@ebner-co.de



LEBENSLAUFFAKTEN AUF DEN PUNKT GEBRACHT:

Angaben zur Person

Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer und Mail-Adresse - Angaben zu Geburtsort, Familie und Staatsangehörigkeit sind freiwillig.

Praktische Erfahrung

Praktika, ehrenamtliche Vereinstätigkeit Schulbildung Schulabschluss, besuchte Schulen

Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen

Genaue Angabe der Computer- und Sprachkenntnisse (z. B. Grundkenntnisse in Word), persönliche Stärken und Fähigkeiten

Ort, Datum und Unterschrift

Im Lebenslauf muss das gleiche Datum stehen wie im Anschreiben. Beide Dokumente müssen persönlich unterschrieben werden.

DIE BEWERBUNGSMAPPE

Im digitalen Zeitalter wird die herkömmliche Bewerbungsmappe aus Papier immer mehr von der digitalen Vorlage verdrängt.

Die Tendenz geht stark zur Online- bzw. E-Mail- Bewerbung, so dass die Erstellung einer Bewerbungsmappe auf Papier mittlerweile eine untergeordnete Rolle spielt.

Dennoch hat die postalische Bewerbung mit einer schicken Bewerbungsmappe durchaus noch ihre Berechtigung.

Wer die Wahl hat ... Die Auswahl einer Bewerbungsmappe kann manchmal schier unmöglich erscheinen

Steht man erstmals vor dem entsprechendeµn Regal, stellt man sich die Frage: Welche Mappe ist die richtige?

Reicht ein einfacher Klemmhef-

ter oder doch lieber eine dreiteilige Mappe? Soll die Mappe aus Kunststoff oder lieber aus Karton sein? Welche Farbe ist die geeignete?

Grundsätzlich gilt:

Die Bewerbungsmappe ist Geschmackssache! Dem Empfänger sollte es jedoch so leicht wie möglich gemacht werden, die Bewerbungsunterlagen durchzusehen.

Bei der Bewerbung auf einen Ausbildungsplatz sollte ein einfacher Klemmhefter aus Kunststoff oder auch aus Karton völlig ausreichen. Wer etwas mehr Geld investieren möchte, kann auch eine zweiteilige Mappe aus Karton nutzen



IMPRESSUM:



Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG In den Folgen 43, 98693 Ilmenau Telefon: 0 36 77 / 20 50-0 **Verlagsleiter:** Mirko Reise

Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Frank Vogel

Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter "Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber" verantwortlich.

- Anzeige -

JOBS IN IHRER REGION

Anzeigenannahme 03677 2050-0 anzeigen@wittich-langewiesen.de

Weitere Stellen finden Sie online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

SILVER WORKER: FIT FÜR DEN JOBWECHSEL

Für Menschen im fortgeschrittenen Alter, bekannt als Silver Worker, kann ein später Jobwechsel herausfordernd sein. Der Grund: das Vorurteil, wie fehlende technische Qualifikation. Der Wechsel kann aber mit der richtigen Strategie und Einstellung gelingen. Ein wichtiger Tipp: Offenheit für Veränderungen. Um im Jobmarkt konkurrenzfähig zu bleiben, sollte man immer bereit sein, sich weiterzubilden und neue Fähigkeiten zu erlernen. Dazu gibt eine Weiterbildung den Arbeitnehmern selbst ein positives Gefühl, da sie nun gewappnet sind für den aktuellen Arbeitsmarkt. Der aktuelle Arbeitsmarkt bietet die Bedingungen dafür, dass auch Silver Worker sich noch einmal für eine neue Rolle in der Arbeitswelt bewerben und in einem neuen Unternehmen Fuß fassen können.



Wir suchen zum 1. September 2025 einen engagierten

Bühnentechniker (m/w/d).

Ihre Aufgaben:

Aufbau, Betreuung und Abbau der Bühnentechnik

Ihr Profil:

Ausbildung in einem handwerklichen Beruf

Wir bieten:

Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kreativen Umfeld Die ausführliche Ausschreibung finden Sie unter www.landestheater-eisenach.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

DO YOU CARE?



DU MÖCHTEST DIE WELT VERBESSERN?

DANN PFLEGE MEHR ALS NUR DEIN INSTAGRAM-PROFIL.

Entdecke deine Möglichkeiten. In der Pflege. Bei der A<u>WO</u>.

Praktikum in der Altenhilfe Ausbildung zur*m Pflegefachfrau*mann Ausbildung zur*m Altenpflegehelfer*in

Ausbildung zur*m Kauffrau*mann im Gesundheitswesen Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Freiwilliges Soziales Schuljahr (FSSJ)

Alicia, 21 2. Ausbildungsjahr Lukman, 44 3. Ausbildungsjahr



Hier findest du alle weiteren Infos

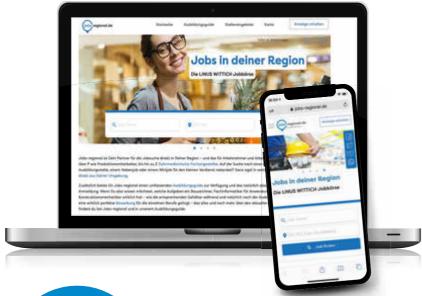


ausbildung.awonordhessen.de

HIER IST EINE **STELLE** FREI



Mobile Jobsuche einfach & schnell





Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere regulären Anzeigenschlüsse





Einfach

Stellenangebot
im Wunschgebiet
schalten



Onlineauftritt im PDF-Format **dazu**



auf **jobs-regional.de** gefunden werden





Jetzt QR-Code scannen & Termin sichern!



Oder telefonisch Termin sichern:
03691 / 75 630



CHEN FUR MICH GEMACE

in Eisenach

25 Ausstellungsküchen für nur 1.- Euro* in Eisenach

Cranz & Schäfer startet großen Räumungsverkauf wegen Sortimentswechsel

Eisenach – Wer sich den Traum von einer hochwertigen Küche zum unschlagbaren Preis erfüllen möchte, sollte vom 19. bis 21. Juni 2025 unbedingt bei Cranz & Schäfer vorbeischauen! Denn dann heißt es: Großer Abverkauf – jede Küche für nur 1 Euro!*

Warum dieser unglaubliche Preis? Auf über 1.200 m² Ausstellungsfläche in unserem Küchenstudio in Eisenach wird das Sortiment komplett überarbeitet. Deshalb müssen 25 voll ausgestattete Musterküchen dringend raus – zum symbolischen Preis von nur 1.- Euro.

Geschäftsführer Gero Schäfer erklärt: "Das ist Ihre Chance, eine hochwertige Küche zu einem unschlagbaren Preis zu erwerben. Unsere Ausstellungsküchen sind so geplant, dass sie bei Ihnen zu Hause wieder aufgebaut werden können. Die Küchen können nach Ihren Wünschen und Gegebenheiten individuell angepasst werden, so dass diese in Ihrem Raum perfekt montiert werden können. Egal, ob Sie eine kleine Küchenzeile oder eine großzügige Kochinsel suchen – bei uns werden Sie fündig."

Nur 3 Tage lang von Donnerstag, den 19. Juni bis Samstag, den 21. Juni – nur solange der Vorrat reicht! Und wenn nicht die richtige Küche dabei ist? Kein Problem! 20 weitere Musterküchen warten auf Sie – frei planbar und ebenfalls zu absoluten Sonderkonditionen erhältlich.

Wichtig zu wissen: Alle Ausstellungsküchen werden bei Bedarf individuell für Sie angepasst. Bringen Sie am besten gleich Ihre Maße mit!

Jetzt schnell Termin sichern! Einfach anrufen unter der: 03691 / 75 630 oder QR-Code scannen und in nur wenigen Sekunden online Termin reservieren!





Möbel Cranz & Schäfer GmbH

Altstadtstraße 37 | 99817 Eisenach | Tel.: 03691 / 75 630 www.cranz-schaefer.de | E-Mail: info@cranz-schaefer.de | **Öffnungszeiten:** Mo - Fr 10:00 - 18:30 Uhr | Sa 10:00 - 17:30 Uhr

*Nur auf Holzteile! Elektrogeräte und Zubehör werden regulär berechnet! Nicht mit anderen Rabatten und Vorteilen kombinierbar. Alle Preise sind Abholpreise. Nur solange Vorrat reicht.

Für Druckfehler und Irrtümer keine Haftung.

Wir rollen den roten Teppich aus

Stilvoll unterwegs zu den Festspielen in Bad Hersfeld

Seit über 40 Jahren ist Angelika Riebold fest in der Fahrradwelt in Bad Hersfeld verwurzelt. Um Ihnen eine noch größere Auswahl zu bieten, präsentieren wir in diesem Jahr mit unserem Riebold-Store weitere Marken: TREK, DIAMANT, RAYMON und KALKHOFF.

Unsere bisherigen Marken CUBE, RIESE & MÜLLER, CORRATEC, HAI-BIKE und WOOM präsentieren wir wie gewohnt in unserem Hauptgeschäft in der Frankfurter Straße. Unsere erfahrenen Mitarbeiter helfen Ihnen gerne bei der Auswahl des perfekten Fahrrades für Ihre Bedürfnisse. Wir haben eine große Auswahl an Fahrrädern, ob für die Erkundung der Region oder den täglichen Arbeitsweg. Informie-

ren Sie sich über die verschiedenen Möglichkeiten und finanziellen Vorteile des Fahrradleasings für Arbeitgeber, Arbeitnehmer und Selbstständige. Wir haben mittlerweile unser Angebot ausgebaut und arbeiten mit über 20 Leasing-Anbietern.

In Zusammenarbeit mit der TARGOBANK bieten wir eine 0 % Finanzierung für Fahrräder und E-Bikes an: Das heißt für Sie, 0 % Anzahlung, 0 % Zinsen – aber 100 % Wunschrad! Unsere qualifizierten Mechaniker und Auszubildenden stehen Ihnen auf über 200 qm Werkstattfläche für fachgerechte Wartungsarbeiten und Inspektionen zur Verfügung.



Null Zinsen Null Gebühren Null Anzahlung

= 100% Traumrad



Fahrradfinanzierung einfach erklärt. Wir zeigen Ihnen wie es geht!

120 Jahre Fahrradtradition in Bad Hersfeld

> Zahlreiche Bike-Leasing Partner



& STORE Große Auswahl an sofort verfügbaren Elektrofahrrädern

Persönliche & individuelle Beratung

Verkauf, Werkstatt & Bikeleasing

Fahrrad Riebold GmbH & Co. KG Frankurter Straße 9 36251 Bad Hersfeld Fon 06621 96 89 615 E-Mail info@riebold-fahrrad.de

STORE
Bahnhofstraße 6
36251 Bad Hersfeld
Fon 06621 169 55 75
E-Mail store@riebold-fahrrad.de

Öffnungszeiten: Die. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

Montags geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.riebold-fahrrad.de

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

LORAl informiert. Druck.Internet. Mobil.



Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

Christina Messerschmidt
Medienberaterin

Nick Aßmann Medienberater

Tel.: 0171 8913107 c.messerschmidt@ wittich-langewiesen.de Tel.: 0152 22614242 n.assmann@ wittich-langewiesen.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen





Elegant barrierefrei wohnen

Auch im Alter weiterhin mobil in den eigenen vier Wänden.

Mit zunehmendem Alter lassen Kraft und Beweglichkeit nach und vieles, was früher mühelos bewältigt wurde, ist plötzlich eine Herausforderung. Dazu gehört auch das Treppensteigen, das mit der Zeit zu einem echten Hindernis werden kann. Um auch im Alter weiterhin mobil in den eigenen vier Wänden zu sein, denken viele sofort an einen Treppenlift oder an einen kostspieligen Aufzug.

Ein Homelift ist eine clevere Alternative und lässt sich auch nachträglich ins Haus einbauen – und das viel einfacher als gedacht. Profis prüfen vorab die technische Machbarkeit und planen diese gemeinsam mit dem Kunden und den beteiligten Handwerkern. Ein kompetenter und erfahrener Baupartner führt dann alle baulichen Maßnahmen durch - ohne viel Schmutz und in der Regel innerhalb von 48 Stunden. Ist die Installation abgeschlossen, erhält der Kunde eine Einweisung in die Bedienung und die Funktionen des Homelifts - und schon kann es losgehen.

Toll: Ein Homelift ist äußerst platzsparend im Einbau, denn er kommt mit einer Grundfläche von knapp einem Quadratmeter aus. Benötigt werden lediglich ein Deckenausschnitt und eine Steckdose in der Nähe, eine Baugenehmigung ist nicht erforderlich. Und die Kosten? Sie liegen weit unter dem Preis eines Aufzugs und können durch Fördermaßnahmen von KfW, Pflegekasse & Co. deutlich gesenkt werden.

Foto: HLC/Lifton/Bernd Lehnert





Schutzsysteme für Industrie- und Betonböden

für den richtigen Auftritt!

trahlen (Kugelstrahlen)

Schleifen

Beschichten von

- Industrieböden
- Großküchen

FSB Bodenbeschichtung GmbH \cdot Am Galgenberg 6 \cdot 36142 Tann/Rhön Fon 0 66 82 - 97 08 73 00 \cdot www.fsb-bodenbeschichtung.de



Ader Hoch- u.

Tiefbau GmbH

Adolph-Kolping-Str. 6 | 36433 Bad Salzungen 03695 639770 | www.ader-bau.de



- ■Holz- und Kunststoff-Fenster
- Haustüren Nebeneingangstüren
- ➤ Innenausbau ➤ Reparaturleistungen
- ➤ Vertrieb von Innentüren und Rollläden

Ständige Ausstellung – auch Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Unterm Bahnhof 15 98574 Schmalkalden · OT Wernshausen Ilgen-Krech@t-online.de 03 68 48 - 2 17 31 oder 2 17 32

www.ilgen-krech.de

Römhild Elektro

Ihr neuer Elektriker vor Ort!

- Elektroinstallationen
- Allgemeine Hauselektrik
- Elektrosanierungen und -umbauten
- Photovoltaik

In der Grafschaft 27 99817 Eisenach

TEL: 03691 2023115

Treppenlifte kauft man nur beim Treppen-Profi.

Treppen sind unsere Leidenschaft, können für den ein oder anderen aber auch zum Hindernis werden. Damit Sie auch in Zukunft mühelos jede Stufe überwinden, stehen wir Ihnen kompetent zur Seite. Rufen Sie uns an!



Bäthe Treppen GmbH Tel.: 0 36 01 - 40 84 10

www.baethe.de

Standort Erfurt: Standort Rudolstadt: Standort Kassel:

0361 - 6 53 92 15 0151 - 15 92 20 58 0157 - 86 26 22 93





NATURSTEIN & BAUSTOFFSERVICE

Für Privat und Gewerbe:

Sand, Splitt, Schotter, Wasserbausteine, Mauersteine, Natursteinpflaster und vieles mehr

Essener Str. 3 99820 Großenlupnitz Telefon: 036920 728388

WWW.MHI-NBS.DE

LW-Service auf einen Klick:

www.wittich.de

Strafverteidigernotdienst

Daniela Morbach - FA Strafrecht Jochen Kreissl – FA Strafrecht 0172 6705628

www.kreissl-morbach.de



Först-Reisen

15.06.25 - WASSERKUPPE

44,00 € / Busfahrt, Freizeit und Kaffeegedeck

02.07.25 - ROSENSTADT BAD LANGENSALZA

42.00 € / Busfahrt, Eintritt Rosengarten, Kaffee trinken im Rosencafe

20.07.25 - WÖRLITZER PARK

55,00 € / Busfahrt, Eintritt Wörlitzer Park, Mögl. zur Gondelfahrt (Aufpreis)

17.08.25 - ROMANTISCHER HARZ 64,00€ / Busfahrt, Aufenthalt TorfHaus, Schifffahrt Okersee

03.09.25 - EICHSFELDER STAUDENHOF

35,00 € / Busfahrt, Aufenthalt, Kaffeegedeck im gemütlichen Hofcafe

SÜDTIROL - 06.07. - 12.07.25

Busfahrt, 6× Übernachtung/HP im Wirtshaus Hotel Alpenrose, Zusatzkosten: Ausflug Seiser Alm, Kastelruth, Dolomitenrundfahrt / ab

WILDSCHÖNAU - 14.09. - 18.09.25

Busfahrt, 4× Übern./HP im ***superior Gasthof Almhof Wildschönau, Aufenthalt Kufstein, Ausflug Schönangeralm / ab 575,-€ pro Pers. im DZ

HAMBURG "MEINE PERLE" - 11.10. - 13.10.25 Busfahrt, 2× Übern./FR im ****Hotel, Stadtrundfahrt, Möglichkeit Besuch Musical Der König der Löwen, Das Michael Jackson Musical, Disneys HERCULES, & Julia – Das Musical / ab 360,-€ pro Pers. im DZ

ADVENT IN ALTENBERG IM OSTERZGEBIRGE - 28.11. - 01.12.25

Busfahrt, 3× Übern./HP im ***Waldhotel Altenberg, Bergbaumuseum, Kräuterlikörverkostung, Zusatzkosten Festung Königstein / ab 456,- € Frühbucherpreis







Testament-

Erbrecht-Beratung Gabi Viehmann - Fachanwältin für Erbrecht und Familienrecht Telefon 03691 / 888 60 73

Arbeit + Recht Daniela Morbach Fachanwältin Arbeitsrecht zertifizierte Beraterin für

Kündigungsschutz VDA e.V. 03691 / 888 60 73

www.kreissl-morbach.de www.kreissl-morbach.de



22. Eisenacher

TELEMA

20.-28. JUNI 2025

22.06. ERÖFFNUNGSKONZERT

16.00 UHR

GEORGENKIRCHE, MARKT

"DIE LIEBE"

Johanna Kaldewei, Liv Heym, Amarilis Duenas Castán, Alexander von Heißen

25.06.

KONZERT

19.00 UHR

NIKOLAIKIRCHE

"SEHNSUCHTSORT ARKADIEN"

28.06.

ABSCHLUSSKONZERT

18.00 UHR

NIKOLAIKIRCHE

"EIN TAG MIT GEORG PHILIPP" BachWerkVokal Salzburg



Informationen: www.telemann-eisenach.de

Tickets: Tourist-Info Eisenach Tel. 03691 - 79230 und www.ticketshop-thueringen.de

Geschichte aufbereiten

Sie sind Geschichtsforscher, sie schreiben Geschichte und Geschichten auf und bewahren authentische Quellen. Sie machen den Reichtum an Traditionen zugänglich, wissen um die Entwicklung regionaltypischer Dialekte, von Handwerk und Gewerken und geben Geschichte an die nächsten Generationen weiter. Die Arbeit und das Engagement unserer Ortschronisten im Landkreis sind nicht hoch genug zu schätzen. Kürzlich kamen sie im Landratsamt zu einem Austausch mit Landrat Dr. Michael Brodführer zusammen.

Bei dieser Gelegenheit stellte Geschichtsforscher und Autor Reiner Gut aus Werra-Suhl-Tal den anwesenden Ortschronisten seine Forschungsergebnisse zum Bauernkrieg in unserer Region vor. In seinem Vortrag berichtete er über "Die Geschichte des Werrahaufens im deutschen Bauernkrieg 1523", die er auch in einem Buch publiziert hat.

"Regionale Identität braucht jene, die sich mit dem historischen Erbe befassen und Geschichte gut aufarbeiten", betonte er. Dem Landrat ist es ein Anliegen, Geschichte sichtbar zu machen und schon junge Menschen dafür zu interessieren. "Wir müssen unsere regionale Historie und unsere Traditionen schon in die Schulen bringen." Und genau das ist auch das Anliegen der Ortschronisten. Junge Menschen zu begeistern, die Heimatpflege aktiv weiterzuführen.



Zum Treffen der Ortschronisten im Landratsamt hatte Landrat Dr. Michael Brodführer persönlich geladen. Foto: Landratsamt Wartburgkreis

Schnell, spontan und nah am Job: Bewerbertag mit dem Zeitarbeitsunternehmen Technicum (Niederlassung Merkers) im Jobcenter Wartburgkreis

In regelmäßigen Abständen bringt das Jobcenter interessierte Arbeitssuchende mit potenziellen Arbeitgebern zusammen. Beim Bewerbertag am 27. Mai konnten sich zahlreiche eingeladene Bürgerinnen und Bürger sowie Laufkundschaft von 9 bis 13 Uhr einen umfassenden Überblick über Beschäftigungsmöglichkeiten verschaffen.

In kurzen Jobdatings wurden aktuelle Bedarfe in der Bergbau-Branche sowie in den Bereichen Metall, Maschinenbedienung, Kunststoffverarbeitung und Lager direkt mit passenden Bewerberprofilen abgeglichen. Insgesamt wurden 21 Bewerbungsgespräche geführt – die Teilnehmenden wurden zuvor im Rahmen individueller Beratungsgespräche durch die Arbeitsvermittlung vorbereitet. Für acht Personen wird nun ein konkreter Einsatz geprüft. Die Geschäftsführung des Jobcenters, Angela Schreiber, betont: "Wir bleiben kontinuierlich am Ball – das ist unsere zentrale Aufgabe am Arbeitsmarkt in der Wartburgregion."

Wissensimpulse für Vermittlungsfachkräfte: Berufskunde und Arbeitsmarktmanagement

Um dem wachsenden Fachkräftemangel – insbesondere im Pflegebereich – wirkungsvoll zu begegnen, ist eine enge Zusammenarbeit mit den Einrichtungen des Gesundheitssektors von entscheidender Bedeutung. Berufskundeveranstaltungen geben den Integrationsfachkräften wertvolle Einblicke in die vielfältigen Tätigkeitsfelder sowie in sich wandelnde Qualifizierungsanforderungen. Nur ein gezieltes Matching von Wissen und Bedarf führt zu erfolgreicher Arbeitsmarktintegration.

Ein Beispiel dafür war die Veranstaltung mit der Pflegeschule des St. Georg Klinikums Eisenach am 29. April. Eine weitere folgt am 2. Juni. "Wir sind sehr dankbar für diese Möglichkeiten und wissen das Engagement aller Beteiligten sowohl zeitlich als auch organisatorisch sehr zu schätzen", heißt es aus der Leitung des Jobcenters.

Auch am 5. Juni steht ein weiterer berufskundlicher Impuls an – dieses Mal in Kooperation mit der Bundeswehr Bad Salzungen. Vermittlungsfachkräfte und die Berufsberatung vor dem Erwerbsleben der Agentur für Arbeit erhalten dort Einblicke in militärische wie zivile Karrierewege.

Zum Abschluss betont die Jobcenter-Leitung: "Wir sind uns der gemeinsamen Verantwortung bewusst und danken allen Akteuren für ihr Engagement."

Ferienangebote im Wartburgkreis: Übersicht jetzt online

Die Sommerferien stehen vor der Tür und das Sachgebiet Kindheit und Jugend des Jugendamtes Wartburgkreis stellt auch in diesem Jahr eine Übersicht über vielfältige Ferienangebote für Kinder und Jugendliche bereit.

Von erlebnisreichen Ausflügen über kreative Workshops bis hin zu mehrtätigen Ferienfreizeiten – das Angebot ist breit gefächert und richtet sich an verschiedene Altersgruppen und Interessen.

Die Übersicht ist ab sofort abrufbar auf der Homepage des Wartburg-kreises unter:

Wartburgkreis > Leben im Wartburgkreis > Kinder Jugend Familie > Freizeit



Allen Kindern, Jugendlichen und Familien schöne Ferien mit vielen tollen Erlebnissen!

Selbsthilfegruppe "Gemeinsam statt einsam" Krayenberggemeinde

Die Selbsthilfekontaktstelle des Wartburgkreises ist Ansprechpartner für Menschen, die von Depression oder Bordeline betroffen sind. Im Rahmen dessen wurde 2024 die Selbsthilfegruppe "Gemeinsam statt einsam" gegründet und bietet Betroffenen, Angehörigen und Interessenten eine Gemeinschaft für Austausch, gegenseitige Hilfe, gegebenenfalls für private Ausflüge. Ihr Domizil hat die Gruppe im Vereinsraum der Kirche Kieselbach, Lindenstraße 5, 36460 Krayenberggemeinde. Für Fragen und Anmeldungen ist Kathrin Michaelis die Ansprechpartnerin unter Telefon 0152 / 22706341.

Die Selbsthilfegruppe freut sich auf neue Mitglieder und Interessenten.

Selbsthilfekontaktstelle des Wartburgkreises:

Landratsamt Wartburgkreis | Frau Maike Schmidt Erzberger Allee 14 | 36433 Bad Salzungen

Telefon: 03695 / 617419

E-Mail: maike.schmidt@wartburgkreis.de

Kunstausstellung im Landratsamt

Am Freitag, 20. Juni, um 19 Uhr, wird im Landratsamt Wartburgkreis in Bad Salzungen (Erzberger Allee 14, in der 2. Etage) eine besondere Kunstausstellung eröffnet. Unter dem Motto "in Szene gesetzt" präsentieren Jens Nolle aus Eisenach und Maria Thiel aus Ruhla eine eindrucksvolle Verbindung von Acrylmalerei und Paper-Cut-Technik.



Zeichnungen, Radierungen und Scherenschnitte sind ab 20. Juni im Landratsamt zu sehen. Bild: Maria Thiel und Jens Nolle

Der Autodidakt Jens Nolle fand über Zeichnungen und Radierungen zur Malerei. Besonders seine Werke in Schwarz-Weiß, die er mit verschiedensten Techniken und sogar Haushaltsutensilien gestaltet, beeindrucken durch Tiefe und Ausdruck. Seine aufwändige Tupftechnik, bei der er Punkt für Punkt aufträgt, erfordert viel Geduld – und lässt faszinierende Bilder entstehen. Maria Thiel wurde schon früh von ihrem Großvater für das Zeichnen von Tieren begeistert. Heute gestaltet sie aus schwarzem Papier filigrane Scherenschnitte: Tierdarstellungen, die durch den Kontrast von Schwarz und Weiß eine eindrucksvolle Lebendigkeit gewinnen.

Die Ausstellung ist vom 20. Juni bis Ende August 2025 während der Öffnungszeiten des Landratsamtes zu sehen. Alle Kunstinteressierten sind herzlich eingeladen, die Werke zu entdecken und sich von der Ausdruckskraft und Vielfalt inspirieren zu lassen. Freuen Sie sich auf eine Vernissage mit spannenden Einblicken in das Schaffen zweier außergewöhnlicher Künstler!





Wartburg-Rallye-Festival 2025: Ein voller Erfolg!

Mit Leidenschaft, Teamgeist und jeder Menge PS begeisterte das Wartburg-Rallye-Festival 2025 erneut unzählige Fans in der Wartburgstadt und der Region. "Es ist gelungen, die Motorsportbegeisterung am Fuße der Wartburg über weit mehr als ein Jahrhundert hinweg am Leben zu halten. Dafür zolle ich großen Respekt", so Landrat Dr. Michael Brodführer.

Seit 1899 steht der Motorsportclub Eisenach e. V. für echte Rennsporttradition – und hat auch dieses Jahr wieder gezeigt, wie lebendig und mitreißend Motorsport sein kann. Ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren, Helfer und Aktiven – die das Festival zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!

Impressionen des Festivals:







Veranstaltungen des Wartburgkreises

Sommerkonzert der Musikschule	15.06.2025
"Johann Sebastian Bach Wartburg-	15 Uhr
kreis" Ort: Wandelhalle Eisenach, Eintritt kostenlos.	15 5111

Wandern im Wartburgkreis:

Für eine optimale Wanderorganisation bitten wir bei allen Wanderungen um Anmeldung unter Telefon 03695/616301 oder per E-Mail an kreisplanung@wartburgkreis.de.

Wandern am Langen Tag der Natur Wanderung mit Hartmut Otto zum Dankmarshäuser Waldhäuschen, Treff- punkt: Bahnhof Wildeck-Bosserode	14.06.2025 8:45 Uhr
Mohnblüte zur Sommersonnen- wende im Frau-Holle-Land Wanderung über die Mohnfelder in Ringgau-Grandenborn, Treffpunkt: Hotel-Restaurant "Der Teichhof"	21.06.2025 10 Uhr
Die tropische Ruhlaer Insel Wanderung mit Tilo Freiboth auf der Geo-Route 9, Treffpunkt: Bushaltestelle Ruhla-Krümme	06.07.2025 9:30 Uhr

Volkshochschule Wartburgkreis





Kompaktkurs - Kunst für Beginner	23.06.2025,
Ort: VHS-Hauptstelle Eisenach, Raum	17 Uhr bis
14. Zwei Kurstage! Kursgebühr: 15 €	20:30 Uhr
talentCAMPus: "Zirkus im Amphi- theater der Fantasie" Ort: Wandel- halle Eisenach, 5 Kurstage, gebühren- frei.	30.06. bis 05.07.2025, 9-15 Uhr
Sommerliche Kuchen und Torten -	21 06 2025
ein Backkurs Ort: VHS-Hauptstelle	21.06.2025,
Eisenach, Raum 3, Kursgebühr 15 €	17-20 Uhr

Veranstaltungen im Planetarium Bad Salzungen | Nur telefonische Anmeldung unter 03695 / 61-7254!



Eine Reise durch das Weltall Gebühr: 7 €	19.06.2025, 19 Uhr bis 20:30 Uhr
Sommerferien: Käpt'n Schnuppes Weltraumreise Gebühr: 7 €	08.07.2025, 10:30 bis 12 Uhr
Sommerferien: Von der 1. Rakete bis zur Enterprise Gebühr 7 €	08.07.2025, 14 bis 15:30 Uhr
Sommerferien: Polaris Gebühr: 7 €	17.07.2025, 10:30 bis 12 Uhr
Sommerferien: Vom Urknall bis zur Gegenwart Gebühr: 7 €	17.07.2025, 14 bis 15:30 Uhr





Die sportliche Challenge für Familien/Gruppen & Schulklassen

VOM KREISSPORTBUND EISENACH E.V.





SCANNE DEN QR-CODE
MIT DER
ACTIONBOUND-APP,
BEGIB DICH AUF DIE
JAGD, SAMMLE PUNKTE
UND WERDE UNSER
SPORTLICHSTES TEAM



Spielzeit ca. 2,5
Stunden

Wegstrecke ca. 3 KM

ab 7 Jahren



Kreissportbund Eisenach e.V. | Mehr Infos: www.ksb-eisenach.de Email: bewegungscoach@ksb-eisenach.de